

**QUALITÄTSMANAGEMENT** // Die digitalen Möglichkeiten durchdringen zunehmend alle Praxisbereiche und machen auch vor der rechtlich vorgeschriebenen Dokumentation der Hygieneprozesse nicht Halt. Welche Vorteile sich hieraus für den Praxisbetreiber und das Personal ergeben, verdeutlicht der folgende Artikel.

## DIGITALISIERUNG ERÖFFNET CHANCEN BEI HYGIENEDOKUMENTATION

Steffen Rudat / Unterschleißheim

Spätestens seit Erlass des E-Health-Gesetzes am 1.1.2016 verändern digitale Prozesse die gesamte Gesundheitsversorgung grundlegend und prägen alle Bereiche des Gesundheitswesens. Derzeit wird kontrovers diskutiert, wie die vom Gesetzgeber vorgegebenen Fristen eingehalten und umgesetzt werden sollen. Wie auch immer die Details einer zukünftigen Einigung ausfallen, die Digitalisierung wird weiter voranschreiten und zu

einer besseren medizinischen Versorgung und zugleich höheren Kosteneffizienz beitragen.

Doch während die Einführung der Telemedizin-Infrastruktur (TI) vom Gesetzgeber vorangetrieben wird – bis Ende 2018 sollen alle Praxen an die TI angeschlossen sein – gibt es wichtige Bereiche im Praxisalltag, bei denen eine gesetzlich vorgeschriebene Digitalisierung nicht eindeutig geregelt ist, z.B. bei der Hygienedoku-

mentation in der Instrumentenaufbereitung. Für Praxisbetreiber lohnt es sich aber durchaus, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Denn mit der richtigen IT-Lösung kann eine dauerhafte Reduzierung des Verwaltungsaufwandes und damit eine drastische Zeiteinsparung erreicht werden.

### Auswahl des Systems

Beim Thema Hygienedokumentation in der Instrumentenaufbereitung sind zahlreiche IT-Lösungen erhältlich. Diese unterscheiden sich jedoch in ihrer Leistungsfähigkeit und erfüllen rechtliche Vorgaben und Verordnungen in vielen Fällen nicht vollautomatisiert. Um die gewünschte Effizienzsteigerung zu erreichen, sollte bei der Auswahl einer prozessorientierten, automatisierten EDV-Lösung auf folgende Eigenschaften geachtet werden: Vollständigkeit der Dokumentation, Übersichtlichkeit für den/die Anwender, selbstverständlich die Korrektheit der Dokumentation, die Nachvollziehbarkeit und vor allem die Integration aller Geräte (Reinigungs- und Desinfektionsgeräte, Autoklaven, Siegelgeräte, Ultraschall etc.).

Weiterhin sollte Wert darauf gelegt werden, dass die Software sämtliche am Markt erhältlichen Schnittstellen bedienen kann und auch für zukünftige Entwicklungen offen ist. Empfehlenswert ist daher die voll-



ständige Unabhängigkeit von Medizin-  
geräteherstellern. Denn Investitionssicher-  
heit kann nur erreicht werden, wenn die  
Softwarelösung zur Hygienesdokumenta-  
tion in der Lage ist, jedes Gerät einzubin-  
den. Last, but not least ist die Kompatibilität  
mit den verschiedenen Betriebssystemen  
und Plattformen der Praxis von Bedeutung,  
denn hier können aus Konflikten schnell  
Probleme entstehen.

## Mehr Rechtssicherheit

Die manuelle Hygienesdokumentation  
birgt immer die Gefahr, sich durch gewoll-  
tes oder ungewolltes Auslassen eines not-  
wendigen Vorgangs juristisch angreifbar  
zu machen. Vollautomatisierte Prozesse  
hingegen können Zahnarzt und Personal  
auch in rechtlicher Hinsicht entlasten:  
Die digitale Hygienesdokumentation dient  
dem Nachweis der korrekten Aufberei-  
tung mit allen seinen Verpflichtungen.  
Hierzu muss die eingesetzte Software al-  
lerdings in vielerlei Hinsicht sicher sein. An  
erster Stelle ist ein Manipulationsschutz  
zu nennen. Berichtigungen und Änderun-  
gen von Eintragungen bei der Hygiene-  
dokumentation sind genauso wie in der  
Patientenakte nur zulässig, wenn neben  
dem ursprünglichen Inhalt erkennbar  
bleibt, wann und von wem sie vorgenom-  
men worden sind. Von Vorteil ist weiterhin  
die Verwendung von gerichtsfesten Stan-  
dards wie digitalen Signaturen, die bei-  
spielsweise durch das Bundesamt für  
Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)  
vorgegeben sind.

Eine zertifizierte Softwarelösung bietet  
größtmögliche Sicherheit bei der Hygiene-  
dokumentation. Zertifizierte Lösungen  
unterliegen zahlreichen Prüfungen und  
zuverlässigen Beurteilungen durch unab-  
hängige Prüfungsstellen. Desinfektions-  
und Sterilisationsprozesse werden durch  
zertifizierte Softwarelösungen lückenlos  
aufgezeichnet, was einen umfassenden  
Schutz vor Haftungsrisiken für den Praxis-  
betreiber bedeutet.

Eine vollautomatisierte und hersteller-  
unabhängige Lösung für die Hygiene-  
dokumentation bietet die Comcotec  
Messtechnik GmbH mit der mehrfach zer-  
tifizierten Software SegoSoft an. SegoSoft  
ist aktives Medizinprodukt der Klasse IIb  
und besitzt zudem das deutsche IT-Si-



cherheitszertifikat des BSI (Bundesamt für  
Sicherheit und Informationstechnik). Mit  
dieser Art der Zertifizierung lässt sich  
die Einhaltung aller Hygienestandards zu  
jedem Zeitpunkt rechtssicher und ein-  
deutig belegen. Der Aufwand für Doku-  
mentation und Personal ist dabei denkbar  
gering: In durchschnittlich 10 Sekunden  
erfolgt die Hygienesdokumentation voll-  
automatisch und ist kompatibel zu allen  
gängigen Praxismanagementsystemen.

## Die Zukunft der Hygienesdokumentation

Ein weiterer Aspekt ist die Sicherung der  
sensiblen Daten einer Zahnarztpraxis. Die  
Zukunft der Hygienesdokumentation legt  
den Fokus auf sinnvolle Automatisierung  
und papierlose Archivierung. Webbasierte  
Lösungen garantieren eine Datensiche-  
rung auf Lebenszeit und schaffen Freiraum  
gegenüber der Datenspeicherung auf lo-  
kalen oder stationären Servern, die betreut  
und permanent auf dem aktuellen Stand  
der Technik gehalten werden müssen.

Eine neue Dimension in der Cloud eröff-  
net die Sego4Star. Sego4Star sorgt für die  
Archivierung aller Daten in der Cloud, die  
von zwei Verschlüsselungssystemen und  
https-Protokollen gesichert werden und  
damit höchste Sicherheit gewährleisten.  
Diese Erweiterung stellt erstmals die zen-

trale und sichere Datenverwaltung für PC  
und Mac vor, ist also betriebssystemunab-  
hängig. Alle Daten werden lebenslang an  
einem zentralen Ort immer zur Verfügung  
gestellt und gehen niemals verloren. Natür-  
lich kann auf alle Daten und Dokumente  
einfach, intuitiv und von jedem Endgerät  
aus zugegriffen werden – volldigital, pa-  
pierlos, sicher und rechtskonform.

## Automatische Updates

Diese Art der zentralen und sicheren Da-  
tenverwaltung hat noch weitere Vorteile.  
Mit einer zentralen Software-Aktualisie-  
rung werden Updates einfach in der Cloud  
erledigt. Durch ein Präventivsystem wer-  
den Störungen und Geräteausfälle durch  
Sego4Star sofort erkannt und behoben.  
Praxis- oder Klinikbetreiber genießen  
damit die absolute Sicherheit einer er-  
probten und zertifizierten Hygienesdoku-  
mentationslösung.

### COMCOTEC MESSTECHNIK GMBH

Gutenbergstraße 3  
85716 Unterschleißheim  
Tel.: 089 3270889-0  
Fax: 089 3270889-89  
info@segosoft.info  
www.segosoft.info